

Köln beendet vorzeitig Zusammenarbeit mit Generalmusikdirektor François-Xavier Roth

Stadt Köln und Dirigent François-Xavier Roth einigen sich auf vorzeitige Trennung nach Vorwürfen. Neue Leitung für 2025/26 geplant. Lesen Sie mehr bei nmz.

Dirigent François-Xavier Roth verlässt Köln im Einvernehmen

Die Stadt Köln und der renommierte Dirigent François-Xavier Roth haben sich in gegenseitigem Einvernehmen auf die vorzeitige Beendigung ihrer Zusammenarbeit geeinigt. Diese Entscheidung wurde bereits ein Jahr früher als geplant getroffen und markiert das Ende einer langjährigen künstlerischen Partnerschaft.

Der Abschied erfolgt gegen den Hintergrund von Vorwürfen der sexuellen Belästigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die gegen François-Xavier Roth erhoben wurden. Dies führte dazu, dass er seine Arbeit vorerst ruhen ließ, um dem Gürzenich-Orchester und der Oper Köln die Möglichkeit zu geben, die Situation zu klären. Trotz dieser Schwierigkeiten erkannte die Stadt Köln Roths künstlerische Leistungen während seiner neunjährigen Amtszeit als Generalmusikdirektor an.

Die Stadt Köln wird die anstehenden Dirigentenaufgaben vorübergehend von Gastdirigentinnen und Gastdirigenten übernehmen, während die Position des Generalmusikdirektors für die Spielzeit 2024/25 nicht neu besetzt wird. Erst ab der Spielzeit 2025/26 wird Andrés Orozco Estrada die Leitung

übernehmen.

François-Xavier Roth wird seinerseits zur Spielzeit 2025/2026 die Position des Chefdirigenten und Künstlerischen Leiters beim SWR-Symphonieorchester übernehmen, womit er eine neue berufliche Herausforderung antritt.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)